

## Protokoll

### SGA-Sitzung am 27.6.2012, 16.30 bis 18.00 Uhr

**Anwesend:**

Elternvertreter: Katharina Varjai, Doris Zaunmüller, Mag. German Storch; als Gast: Doris Autengruber

Schülervertreter: Florian Plakolb; als Gast: Paul Öhlinger

Lehrervertreter: Mag. Dr. Elisabeth Holzmann, Mag. Gabriele Paquor-Rosenberger, Mag. Tatjana Schmid-Schutti

Schulleiter: Mag. Wolfgang Oberndorfer

**Schulveranstaltungen**

vom SGA einstimmig genehmigt:

6p,8p	PW	Weinberg	17.09.2012	22.09.2012	Bw	Ag,Wd	180
5p	PT	Spital am Pyhrn	24.09.2012	25.09.2012	Kj	Nn	50
5lf	PT	Klaffer/Hochficht	24.09.2012	26.09.2012	Tr	Lt	85
5la	PT	Niederöblarn	01.10.2012	03.10.2012	Hr	Sf	50
5lf	WSW	Obertauern	20.01.2012	25.01.2012	Tr	Lt	350
7n	SPW	Millstättersee	23.9.2012	28.9.2012	Gj	Sm	300

Kennenlerntage der 5. Klassen und Übergangsstufen (2 bis 3 Tage) je ca. 50 bis 100 €

**Schulordnung – Feinabstimmung**

Die Vorlage soll bis zur nächsten SGA-Sitzung im Herbst in den einzelnen Gruppen nochmals besprochen werden.

**Neue Reifeprüfung**

Die neue Reifeprüfung wurde um ein Jahr verlegt (Beginn 2014/15). Dies bedeutet, dass die 5. Klassen des Schuljahres 2011/12 nach diesen Richtlinien maturieren dürfen.

Nach Auskunft des BMUKK wird es aber die Möglichkeit geben, auch 2013/14 bereits nach den neuen Bestimmungen maturiert werden kann, wenn 2/3 der Schulpartner dem zustimmen.

Auch einzelne Teile der neuen Matura (z.B. VWA bzw. einzelne schriftliche Arbeiten) können gewählt werden. Bei den schriftlichen Arbeiten gilt allerdings im Gegensatz zu den bestehenden Regeln, dass eine negative Klausur nur durch eine Kompensationsprüfung bzw. eine Wiederholung im nächsten Termin ausgebessert werden kann.

Zu Schulbeginn werden entsprechende zusätzliche Informationen (Eltern der Schüler der 6. Klasse wurden bereits informiert) an die betroffenen Eltern ergehen. Eine Abstimmung über ein Vorziehen der neuen Reifeprüfung soll dann spätestens Anfang Oktober erfolgen.

Den Mitgliedern wurden die aktuellen Informationen des Ministeriums und die Information an die Eltern der Schüler der 6. Klassen übergeben.

## **Allfälliges**

- **Maturaergebnisse:**  
Die Matura brachte wesentlich bessere Ergebnisse als im Vorjahr (ca. 35% Auszeichnungen und gute Erfolge; ca. 10% Schüler mit einer oder zwei negativen Prüfungen).
- **Preiserhöhung im Schulbuffet:**  
Die Firma Faschinger beantragt ab September 2012 eine Preiserhöhung. Die Preiserhöhung ist zwar nicht erwünscht, wurde aber von den SGA-Mitgliedern als moderat bezeichnet. Die Preise liegen im Mittelfeld zu anderen Schulen. Die Qualität des Buffets ist im Spitzenfeld.
- **Wunsch der Elternvertreter:**  
Prüfungsstoff für Prüfungen, Schularbeiten und Wiederholungsprüfungen sollen genauer bekanntgegeben werden. Für die Wiederholungsprüfungen wird dies den Lehrern durch den Schulleiter auch bei der Schlusskonferenz am 28.6.12 mitgeteilt.
- **Wunsch der Elternvertreter:**  
Mehr Übungsmaterial für Hörverständnisübungen vor allen in Französisch, aber auch in Englisch für die Schüler.
- **Diskussion über schlechte Ergebnisse in einzelnen Klassen:**  
Diese Diskussion brachte keine konkreten Ergebnisse. Die vorgebrachten Gründe wie Terminplanung, Arbeitshaltung, Anforderungen wurden diskutiert. Es wird den Einzelfällen durch den Schulleiter nachgegangen.

Protokoll geführt von:  
Wolfgang Oberndorfer

Beilage: Schulordnung